

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Frank Mentrup  
76124 Karlsruhe

**DIE LINKE.**

26.10.2020

## HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

**Bezuschussung an GLOW e.V.**

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 149	▶ 3100			
Ergebnishaushalt: Produktbereich   Produktgruppe   Schlüsselposition				
▶ 56   5610-310				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Transferaufwendungen	20.000	20.000	20.000	20.000
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
s. Hinweis - F1-Taste !				

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

<b>▶ Weitere Angaben</b>
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ GLOW e.V.
<b>▶ Sachverhalt   Begründung</b>

---

Der Gemeinderat möge beschließen,

dass der GloW e.V. für 2021 einen Zuschuss von 20.000 € erhält.

Begründung:

Der Verein GloW e.V. - kurz für „Globales Lernen – Wandel gestalten“ - setzt sich für die Sensibilisierung von Schüler\*innen für Themen der nachhaltigen Entwicklung ein. Mit ihren verschiedenen Workshops wollen sie an weiterführenden Schulen Themen des nachhaltigen Konsums oder der Ernährung junger Menschen vermitteln und sie ermutigen, dass sie eigene Alltagsprojekte entwickeln und initiieren. Dies ist expliziter Bestandteil des Workshopsangebots.

Entsprechende Angebote, wie von GloW e.V., haben sich in vielen deutschen Städten etabliert und ermöglichen eine Bereicherung des schulischen Angebots sowie unterstützen die Lehrkräfte bei ihrem Lehrauftrag. Dass hierfür ein Bedarf auch in Karlsruhe besteht, offenbart die Tatsache, dass Schulklassen aus Karlsruhe nach Heidelberg fahren, um das dortige Angebot zu nutzen. Das Projekt ist daher sowohl aus ökologischer Sicht als auch aus bildungspolitischer Sicht zu befürworten.

Mit einer entsprechenden Anschubfinanzierung in 2021 kann das Projekt auch hier in Karlsruhe starten. Bei entsprechendem Erfolg muss im Rahmen des nächsten Doppelhaushalts über eine weitere Finanzierung beraten werden, falls sich das Projekt nicht durch weitere Fördermittel trägt. Derzeit bewirbt sich das Projekt auch um weitere Fördermittel des Bundes, des Landes sowie anderer Organisationen. Eine Anschubfinanzierung durch die Stadt könnte GloW e.V. bereits in diesem Jahr mit den ersten Workshops starten lassen und der Verein wäre mit ausreichend finanziellen Mitteln ausgestattet.

---

Unterzeichnet von:

Lukas Bimmerle

Karin Binder

Mathilde Göttel